

# PRÄGEFRISCH

Das Magazin der Münze Deutschland 3 | 2025

**Europäische Kulturhauptstadt 2025**  
20-Euro-Silbermünze  
„Chemnitz“

**Kämpferin für die Gleichberechtigung**  
20-Euro-Silbermünze  
„Elly Heuss-Knapp“

**Im Gespräch**  
Interview mit  
BVA-Präsidentin  
Katja Wilken



Bundesverwaltungsamt

 **MÜNZE**  
DEUTSCHLAND

# Inhalt

## 3 | 2025

- 03 KURZ & KNAPP**  
Wissenswertes & Termine
- 04 UNENTDECKTE SCHÖNHEIT IM HERZEN EUROPAS**  
20-Euro-Silbermünze „Chemnitz – Kulturhauptstadt Europas 2025“
- 08 KÄMPFERIN FÜR DIE GLEICHBERECHTIGUNG**  
20-Euro-Silbermünze „Elly Heuss-Knapp – 75 Jahre Müttergenesungswerk“
- 10 „DIE NEUE SERIE MACHT DIE HISTORISCHE LEISTUNG VON FRAUEN SICHTBAR“**  
Interview mit BVA-Präsidentin Katja Wilken
- 11 PRÄGENDER GESTALTER VON MÜNZKUNST**  
Eine Würdigung des Münzgestalters Erich Ott
- 12 PRÄGIS KINDERSEITE**

### IMPRESSUM

#### HERAUSGEBER

Bundesverwaltungsamt (BVA)  
Dr. Katharina Kunißen  
(Pressesprecherin)  
Barbarastraße 1, 50735 Köln  
[www.bundesverwaltungsamt.de](http://www.bundesverwaltungsamt.de)  
[www.muenze-deutschland.de](http://www.muenze-deutschland.de)

#### UMSETZUNG

häppy GmbH  
Poggenmühle 1  
20457 Hamburg  
[www.hppy.de](http://www.hppy.de)

#### DRUCK

Kern GmbH  
In der Kolling 120  
66450 Bexbach  
[www.kerndruck.de](http://www.kerndruck.de)

#### BILDNACHWEIS

Titel: Christian Nopper; S. 2: Stadt Chemnitz; S. 5: Hagen Täuscher; S. 6: Stadt Chemnitz; S. 7: Maximilian Scheffler; S. 8: Müttergenesungswerk; S. 11: Erich Ott, Münzen: Münzkabinett, Staatliche Museen zu Berlin – Stiftung Preussischer Kulturbesitz, 18217035 Fotograf Dirk Sonnenwald, 18200029 Fotograf Lutz-Jürgen Lübke (Lübke und Wiedemann); S. 12: Freepik/Vecteezy

#### LESERBRIEFE

Bitte an Münze Deutschland, 92626 Weiden, oder [info@muenze-deutschland.de](mailto:info@muenze-deutschland.de); Leserbriefe von Kindern an [praegi@bva.bund.de](mailto:praegi@bva.bund.de)

## JAHRESPROGRAMM 2026

## Attraktives Münzprogramm

Die Münzausgaben für 2026 stehen fest. Hier ein erster Überblick. Eine ausführliche Übersicht mit den bis dahin feststehenden Motiven finden Sie wie gewohnt in der Prägefrisch 4/2025.

AUSGABE	SERIE
<b>2-Euro-Gedenkmünzen</b>	
„Bremen (Klimahaus® Bremerhaven 8° Ost)“	„Bundesländer II“
„Konrad Adenauer“	„Einigkeit und Recht und Freiheit“
<b>5-Euro-Sammlermünze</b>	
„Ariane 6“	„Erforschung des Weltraums“ (Serienbeginn)
<b>10-Euro-Polymerringmünze</b>	
„Rettungsdienste“	„Im Dienst der Gesellschaft“
<b>Silbermünzen</b>	
20-Euro-Münze „125 Jahre Wuppertaler Schwebebahn“	
20-Euro-Münze „Elisabeth Schwarzhaupt“	„Prägende Frauen“
20-Euro-Münze „150 Jahre Richard-Wagner-Festspiele Bayreuth“	
20-Euro-Münze „100 Jahre Friedensnobelpreis für Gustav Stresemann und Aristide Briand“	
25-Euro-Münze „Stille Nacht, heilige Nacht“	„Weihnachtslieder“ (Serienbeginn)
<b>Goldmünzen</b>	
20-Euro-Münze „Wisent“	„Rückkehr der Wildtiere“
50-Euro-Münze „Gestaltung“	„Deutsches Handwerk“
100-Euro-Münze „Die Judenbuche“	„Meisterwerke der deutschen Literatur“

## JULI BIS SEPTEMBER: TERMINE IM ÜBERBLICK

### 11.08.

Ausgabetag 50-Euro-Goldmünze „Gesundheit“. Der Versand der Zahlungsanforderungen erfolgt rund um den Ausgabetag am 11.08. Nächstes Jahr wird die Serie mit der Münze „Gestaltung“ fortgesetzt.

### 11.09.

Ausgabetag 20-Euro-Silbermünze „Elly Heuss-Knapp – 75 Jahre Müttergenesungswerk“

### 11.09.

Ausgabetag Silbermünzen-Jahresset 2025

### 25.09.

Ausgabetag 2-Euro-Gedenkmünze „35 Jahre Deutsche Einheit“ (ausführlicher Bericht in der Prägefrisch 4/2025)

## MÜNZEN 2026

## Aktuelle Kabinettsbeschlüsse

Für das Münzprogramm 2026 (siehe oben) hat die Bundesregierung bereits zwei Motive beschlossen: die 2-Euro-Gedenkmünze „Bremen“ aus der Serie „Bundesländer II“ (Künstler: Bodo Broschat, Berlin) sowie die 20-Euro-Silbermünze „125 Jahre Wuppertaler Schwebebahn“ (Künstler Bildseite: Heinz Hoyer, Berlin; Wertseite: Bodo Broschat, Berlin). Alle Kabinettsbeschlüsse finden Sie aktuell immer auch auf unseren Social-Media-Kanälen und auf unserer Webseite [muenze-deutschland.de](https://muenze-deutschland.de)



## JAHRESSET 2025

## Glänzende Sammlung

Vier auf einen Streich! Das Jahresset 2025 beinhaltet alle offiziellen 20-Euro-Silbermünzen der Bundesrepublik Deutschland, die in diesem Jahr ausgegeben werden, in einer numismatischen Präsentationsmappe mit herausnehmbaren Münzkapseln: „75. Berlinale“, „50 Jahre Internationales Jahr der Frau“, „Chemnitz – Kulturhauptstadt Europas 2025“ und „Elly Heuss-Knapp – 75 Jahre Müttergenesungswerk“. Hier bestellen: [muenze-deutschland.de/muenzen/silbermuenzen](https://muenze-deutschland.de/muenzen/silbermuenzen)



# Unentdeckte Schönheit im Herzen Europas

Jedes Jahr verleiht die Europäische Kommission zwei Städten in Europa den Titel der europäischen Kulturhauptstadt. Zum 40-jährigen Jubiläum – der Titel wurde erstmals 1985 vergeben – trägt neben den benachbarten Grenzstädten Nova Gorica in Slowenien und Gorizia in Italien das sächsische Chemnitz den begehrten Titel. Die Auszeichnung wird mit der neuen 20-Euro-Silbermünze gebührend gewürdigt.

Nach West-Berlin, Weimar und Essen mit dem Ruhrgebiet ist Chemnitz erst die vierte Kulturhauptstadt Europas in Deutschland. Die Auszeichnung gilt als ein bedeutender Meilenstein für die Stadt und wird als Chance gesehen, einem breiten Publikum kulturelle Vielfalt und kreative Energie zu präsentieren. Chemnitz liegt in einer Region, die reich an Geschichte und kulturellem Erbe ist. Die Stadt ist umgeben von malerischen Landschaften und historischen Orten, die eine Vielzahl von Freizeit- und Erholungsmöglichkeiten bieten. Die Kulturhauptstadt-Region umfasst 38 Kommunen. Ein zentrales Ziel ist es, die Identität der Stadt und ihrer Umgebung zu feiern und gleichzeitig neue Perspektiven für die Zukunft zu schaffen. Das Programm umfasst 223 Projekte und mehr als 1.000 Veranstaltungen. Ein wichtiger Baustein ist die lokale, nationale und internationale Vernetzung, für die Partner, Akteure und Kulturinstitutionen aus 40 Ländern Europas und darüber hinaus zusammenarbeiten. Alle Informationen und das vollständige Programm finden Sie unter [chemnitz2025.de](http://chemnitz2025.de)



## Drei Fragen an Hagen Täuscher, Künstler der 20-Euro- Silbermünze

### Welche Idee hat Sie zum Münzmotiv inspiriert?

Die visuelle Inszenierung des Buchstaben C, der direkt auf Chemnitz verweist, war Ursprung und Kern meiner Motividee. Ich wollte gestalterische Brücken bauen zwischen der Geschichte der Stadt und der Auszeichnung „Kulturhauptstadt Europas“. Dabei sollte sich das Auszeichnungsmotto harmonisch mit der Stadt verbinden, sie umrahmen und vielschichtig durchdringen – genau so, wie die Besucher das diesjährige Ereignis auch wahrnehmen und erleben können.

### Was war Ihnen bei Ihrem Entwurf besonders wichtig?

Mein Fokus lag darauf, die Vielfalt der Stadt Chemnitz durch unterschiedliche Epochen hindurch einzufangen und gleichzeitig in einen klaren sowie modernen Zusammenhang zum Titel „Kulturhauptstadt Europas“ zu setzen. Es entstehen mehrere Ebenen der Lesbarkeit des Motivs, wodurch eine interessante Spannung von typischen Ikonen der Stadt und dem Motto der diesjährigen Auszeichnung, „C the Unseen“, hervorgerufen wird. Diese Ebenen als Betrachter zu ergründen, macht den Reiz des Entwurfs aus und verleiht dem diesjährigen Titelträger der Auszeichnung Chemnitz räumliche sowie inhaltliche Tiefe und würdigt so dieses besondere kulturelle Ereignis sowie die Stadt selbst.

### Was reizt Sie an der Gestaltung einer Münze?

Der Reiz bei der Gestaltung einer Münze liegt für mich darin, den klar umgrenzten Rahmen des Metalls mit Leben zu füllen und das Entwurfsthema vielschichtig zu beleuchten und erlebbar zu machen. Die Geschichte, die im Rund der Münze erzählt wird, muss umfassend dargestellt werden und gleichzeitig reduziert und prägnant erkennbar sein. Präzision, Proportionen, Interdependenzen und grafische Balance sind die Zutaten für eine überzeugende Motivumsetzung. Darüber hinaus fasziniert es mich immer wieder, in ein Entwurfsthema einzutauchen, dessen Bandbreite zu durchdringen, um dann iterativ den Kern herauszukristallisieren und diesem anschließend im Relief der Münze Ausdruck zu verleihen. Wie in meiner Arbeit als Industriedesigner ist es das Zusammenspiel der anfänglich großen Weite eines Themas und der im Ergebnis treffend definierten Essenz, das mich antreibt – bei einem Industrieprodukt wie auch bei der Gestaltung einer Münze.

### 20-Euro-Silbermünze „Chemnitz – Kulturhauptstadt Europas 2025“

- Material:** Sterlingsilber (Ag 925)  
**Ausgabetag:** 15.05.2025  
**Prägestätte:** Hamburg (J)  
**Künstler:** Hagen Täuscher, Berlin  
**Randschrift:** C THE UNSEEN •  
 (sowohl in regulärer als auch  
 in gespiegelter Schreibweise)  
**Auflage:** max. 90.000  
**Maße:** 18,00 g/Ø 32,50 mm

# WÜRDIGUNG DER GESCHICHTE UND IDENTITÄT VON CHEMNITZ

## Herr Csák, wie würden Sie Chemnitz mit Ihren Worten beschreiben? Was ist charakteristisch für die Stadt?

Chemnitz ist eine dynamische Stadt im Herzen Europas. Sie hat eine bewegte Geschichte, hat viele Umbrüche erlebt und ist trotzdem – oder gerade deshalb – ein Ort voller Kreativität und Aufbruchsstimmung. Was Chemnitz besonders macht, ist diese Mischung aus industrieller Vergangenheit, künstlerischer Innovation und einer starken Gemeinschaft. Chemnitz ist keine Stadt, die sich auf den ersten Blick erschließt, aber wenn man genauer hinschaut, entdeckt man eine enorme Vielfalt und ein großes Potenzial.

## Was bedeutet die Auszeichnung „Kulturhauptstadt Europas“ für die Stadt und die Region?

Das ist eine riesige Chance! Die Auszeichnung zeigt, dass Chemnitz mit seiner Kultur und seinen Ideen auch international wahrgenommen wird. Gleichzeitig geht es nicht nur um das eine Jahr 2025, sondern auch um eine nachhaltige Entwicklung – für die Stadt und die gesamte Region. Wir wollen Chemnitz als kulturellen Standort stärken, neue Impulse setzen und zeigen, dass hier unglaublich viel passiert. Es ist eine Einladung an alle, Chemnitz neu zu entdecken.

## Welche Aspekte im Programm würden Sie besonders hervorheben?

Besonders spannend finde ich, dass so viele unterschiedliche Akteure eingebunden sind – von großen Institutionen bis hin zu kleinen Initiativen. Das Festival „KOSMOS Chemnitz“ ist ein Beispiel dafür: Es verbindet Kunst, Musik und gesellschaftlichen Austausch und macht sichtbar, wie vielfältig die Stadt ist. Auch die Makerhubs sind ein spannendes Projekt – Orte, an denen Menschen zu-

sammenkommen, um gemeinsam kreativ zu arbeiten. Und dann gibt es natürlich den „Purple Path“, ein Kunst- und Skulpturenweg, der mit Kunstinstallationen Chemnitz und die Region verbindet. Das zeigt, dass das Kulturhauptstadt-Jahr nicht nur in der Innenstadt stattfindet, sondern auch in die gesamte Region ausstrahlt.



## Haben Sie Berührungspunkte zum Sammeln von Münzen?

Ja, tatsächlich! Meine erste Münze habe ich von meinem Vater geschenkt bekommen, als ich zehn Jahre alt war. Es war eine Silbermünze – ein 5-Forint-Stück mit der Prägung des ehemaligen Königs von Ungarn und Kaisers von Österreich. Damit wurde eine Familientradition fortgesetzt, denn bei uns hatten Münzen schon immer eine besondere Bedeutung. Sie sind nicht nur Wertgegenstände, sondern erzählen auch Geschichten – über Städte und Regionen, über ganze Epochen.

## Wie gefällt Ihnen persönlich das Motiv der 20-Euro-Silbermünze? Was finden Sie daran besonders gelungen?

Ich hatte das Glück, an der Jurysitzung zur Auswahl der Kulturhauptstadt-Münze

persönlich teilzunehmen und Chemnitz in diesem Prozess zu vertreten. Das endgültige Motiv hat mich – und die Jury – überzeugt, weil es architektonisch prägende Elemente der Stadt mit unserem Motto „C the Unseen“ auf eine sehr ästhetische Weise verbindet. Besonders gelungen finde ich, wie sich die Gestaltung auf der Bild- und der Wertseite der Münze sowie am Rand widerspiegelt und so die Geschichte und Identität von Chemnitz würdigt.

## Wem würden Sie die Münze gerne schenken?

Ganz klar: Ich werde die Familientradition fortsetzen und meinen beiden Söhnen und meiner Tochter jeweils eine dieser Münzen schenken – natürlich mit der Geschichte dahinter. Ich hoffe, dass sie sie genauso wertschätzen werden wie ich meine erste Münze damals.

Das vollständige Interview lesen Sie im Blog: [muenze-deutschland.de/blog](https://muenze-deutschland.de/blog)

**Ferenc Csák**, 1974 geboren, studierte Kunstgeschichte und Politikwissenschaft in Regensburg. Im Anschluss übernahm er verschiedene Führungspositionen im kulturellen Bereich und war Regierungsbeauftragter für die Kulturhauptstadt Europas 2010 – das ungarische Pécs –, Staatssekretär für Kultur im Ministerium für Bildung und Kultur in Ungarn sowie Generaldirektor der Ungarischen Nationalgalerie. Seit 2015 ist er Leiter des damals neu geschaffenen Kulturbetriebes der Stadt Chemnitz.

**Karl-Marx-Monument:** eine der größten Porträtbüsten der Welt, sieben Meter hoch, 40 Tonnen schwer.

**Museum Gunzenhauser:** beherbergt die Sammlung des Münchner Galeristen Alfred Gunzenhauser, die über 2.400 Werke von über 200 Künstlern des 20. Jahrhunderts umfasst.

**Burg Rabenstein:** kleinste mittelalterliche Burg Sachsens aus der zweiten Hälfte des 12. Jahrhunderts.

**Industriemuseum:** umfangreiche Sammlung aus der sächsischen Industriegeschichte.

**Markthalle:** 1891 eröffnet, vereint Elemente der Neoromantik, der Neorenaissance und des Neobarock.

**Zentrales Hörsaalgebäude der TU Chemnitz:** Die Universität gilt als Impulsgeber und Innovations-treiber, ca. 10.000 Studierende aus rund 100 Ländern.

**Opernhaus:** zählt mit König-Albert-Museum und Petri-kirche zu den schönsten bau-lichen Ensembles der Stadt.

**Rathaus mit dem Turm der Stadtkirche St. Jakobi:** Doppelrathaus aus Altem (15. Jahr-hundert) und Neuem Rathaus (20. Jahrhundert). St. Jakobi ist einer der ältesten erhaltenen Sakralbauten von Chemnitz.

**Kirche St. Markus:** aus dem 19. Jahrhundert, Wahrzeichen ist der 84 Meter hohe Turm.

**Roter Turm:** ältestes Wahrzeichen der Stadt, in den ersten Jahrzehnten des 12. Jahrhun-derts errichtet.

**Wasserschloss Klaffenbach:** am südlichen Stadtrand inmitten eines Landschafts-parks gelegen.

**Stadthalle:** 1974 eröffnet, zentral in der Innenstadt gelegen.



# Eine Münze, zwölf Sehenswürdigkeiten

Filigran und detailliert ausgearbeitet, zeigt das Münzmotiv des Künstlers Hagen Täuscher aus Berlin prägnante Architektur- und Baudenkmäler von Chemnitz und bündelt so mehrere Jahrhunderte an Kunst-, Kultur- und Industriegeschichte. Neun Sehenswürdigkeiten bilden den Buchstaben C, der direkt auf Chemnitz verweist. Im Münzzentrum ist ein Teil der nördlichen Stadtgrenzen reliefartig hervorgehoben. Die Anordnung aus Rundsatz und innerem Zentrum wird auf der Wertseite (siehe Seite 5) mit der rundlaufenden Typografie und dem würdigen Adler gekonnt aufgegriffen.



# Kämpferin für die Gleichberechtigung

Elly Heuss-Knapp (1881–1952) als erste First Lady der Bundesrepublik Deutschland zu bezeichnen, mag zwar richtig sein, greift aber viel zu kurz und wird der engagierten Publizistin, Lehrerin, Werbefachfrau und Sozialreformerin nicht ansatzweise gerecht. Ja, sie war die Frau des ersten Bundespräsidenten Theodor Heuss, aber die beiden führten nicht



nur eine für die damalige Zeit ungewöhnlich gleichberechtigte Ehe. Elly Heuss-Knapp widmete sich ihr gesamtes Leben ihrer Herzensangelegenheit, dass Frauen selbst- und eigenständig handeln können. In Sachen Gleichberechtigung und Frauenrechte war sie ihrer Zeit weit voraus und wird innerhalb der Serie „Prägende Frauen“ verdientermaßen mit einer neuen 20-Euro-Silbermünze geehrt.



**A**ufgewachsen in einer Akademikerfamilie, setzt sich Elly Heuss-Knapp bereits mit 19 Jahren als Gründerin einer „Fortbildungsschule für Mädchen“ aktiv für die Emanzipation und die Verbesserung der Bildung und der sozialen Lage von Frauen ein. Ihr erstes Buch „Bürgerkunde und Volkswirtschaftslehre für Frauen“ erscheint in acht Auflagen, sie kandidiert 1918 und 1920 für die Deutsche Demokratische Partei (DDP) für den Reichstag und ermutigt Frauen nach der Einführung des Frauenwahlrechts, ihre Stimme zu nutzen:

„Frauen, werbt und wählt. Jede Stimme zählt! Jede Stimme wiegt, Frauenwille siegt!“  
Nachdem sie und ihr Mann, den sie während des Studiums kennengelernt hat, von den Nationalsozialisten mit einem Berufsverbot belegt werden, sichert sie das Haushaltseinkommen und wendet sich der Radiowerbung zu, die sie mit der Erfindung von Mini-Hörspielen und vor allem des Radio-Jingles revolutioniert.

Als „Krönung meines Lebens“ gründet Elly Heuss-Knapp, die auch als Ehefrau und Mutter immer berufstätig bleibt und sich sozial engagiert, 1950 das Müttergenesungswerk, das bis heute existiert (siehe Infokasten). Ebenso zeitlos ist die Vorbildfunktion von Elly Heuss-Knapp, die sie als leidenschaftliche Kämpferin für die Gleichberechtigung einnimmt.

Die Offenheit, Empathie und Kraft von Elly Heuss-Knapp strahlt auch das Münzmotiv der 20-Euro-Silbermünze von Künstlerin Susanne Hopmann aus Weimar aus: mit einem fast münzförmig umgesetzten, sensibel und detailliert ausgeführten Porträt. Ergänzt wird es vom Logo des Müttergenesungswerkes und der Jubiläumszahl „75“. Die Typografie greift gekonnt Schrifttypen aus der Gründungszeit des Müttergenesungswerkes auf. Der würdevoll gestaltete Adler auf der Wertseite ist in Analogie zum Porträt auf der Bildseite ebenfalls zentral positioniert, umrundet von den Europasternen.

**20-Euro-Silbermünze**

„Elly Heuss-Knapp – 75 Jahre Müttergenesungswerk“  
(zweites Motiv der Serie „Prägende Frauen“)

- Material:** Sterlingsilber (Ag 925)
- Ausgabetag:** 11.09.2025
- Prägestätte:** Stuttgart (F)
- Künstlerin:** Susanne Hopmann, Weimar
- Randschrift:** PIONIERIN • NETZWERKERIN • VISIONÄRIN
- Auflage:** max. 90.000
- Maße:** 18,00 g/Ø 32,50 mm

**i**

**75 Jahre  
Müttergenesungswerk**

Vor allem in den ersten Nachkriegsjahren war die Belastung von Frauen, die oft ganz allein ihre Familien versorgen mussten, enorm hoch. Die Gründung des deutschen Müttergenesungswerkes sollte eine Entlastung bieten und Müttern eine Auszeit ermöglichen, wenn sie bei der Herausforderung, Familie, Beruf und Haushalt zu vereinen, an ihre Grenzen kamen. Noch heute ist das Ziel der gemeinnützigen Stiftung, die Gesundheit von Müttern – und seit 2013 auch von Vätern und pflegenden Angehörigen – zu erhalten und zu stärken.

Unter dem Dach des Müttergenesungswerkes arbeiten fünf Wohlfahrtsverbände zusammen:  
**Deutsches Rotes Kreuz (DRK), Katholische Arbeitsgemeinschaft für Müttergenesung (KAG), Evangelischer Fachverband für Frauengesundheit (EVA), der Paritätische Gesamtverband und die Arbeiterwohlfahrt (AWO).**

Im Zentrum stehen ganzheitliche Kurmaßnahmen sowie das Konzept der Therapeutischen Kette: Von der ersten Beratung über die Kurmaßnahmen in anerkannten Kliniken bis zur Nachsorge werden die Betroffenen über den gesamten Genesungsprozess begleitet.

**Mehr Informationen: [muettergenesungswerk.de](http://muettergenesungswerk.de)**

◀ Nach Gründung des Müttergenesungswerkes wurde jede Spende mit kleinen Papierblümchen belohnt, die zum Symbol der Organisation wurden. Noch heute findet sich im Logo des Müttergenesungswerkes, das auch auf der 20-Euro-Silbermünze zu sehen ist, eine stilisierte Blume.



# „Die neue Serie macht die historische Leistung von Frauen sichtbar“

## Interview mit BVA-Präsidentin Katja Wilken

**Frau Präsidentin, die erste 20-Euro-Silbermünze der neuen Serie „Prägende Frauen“ ist im März erschienen. Was steckt hinter dieser Serie?**

Die Serie macht sichtbar, was auch heute noch im öffentlichen Bewusstsein zu kurz kommt: die historische Leistung von Frauen in Politik, Wissenschaft, Kultur und Gesellschaft. Die erste Münze der Serie zeigt „50 Jahre Internationales Jahr der Frau“. Das Engagement für Frauenrechte und der Kampf gegen Frauen diskriminierung sind leider auch heute noch brandaktuell. Die Serie ruft das ins Bewusstsein.

**Wie viele weitere Münzen wird es in der Serie geben?**

Am 11. September dieses Jahres soll die nächste Münze erscheinen. Sie wird eine Hommage an Elly Heuss-Knapp, die Gründerin des Müttergenesungswerkes. Insgesamt werden bis 2035 zwölf Münzen erscheinen, die unter anderem Astrid Lindgren, Anne Frank, Marlene Dietrich, Marie Curie und den Müttern des Grundgesetzes gewidmet sind.

**Wie entscheidet sich, welche weiblichen Persönlichkeiten zum Münzmotiv werden?**

Die Auswahl der geehrten Frauen trifft das Bundesfinanzministerium – das Bundesverwaltungsamt organisiert die künstlerischen Wettbewerbe und begleitet die Umsetzung bis zur Prägung und Ausgabe der Münzen.

**Wie läuft ein solcher künstlerischer Wettbewerb ab?**

Sobald das Thema feststeht, lädt das Bundesverwaltungsamt dazu ein, Entwürfe für die Wert- und Bildseite einzureichen. Das geschieht anonym, teilnehmen können Künstlerinnen und Künstler aus den Bereichen Bildhauerei, Gravur und Design. Eine unabhängige Jury hat die anspruchsvolle Aufgabe, den Siegerentwurf auszuwählen. Die Jury besteht aus zwei Kunstschaffenden, einer Fachperson für Numismatik, einer oder einem thematischen Sachverständigen, je einer Vertretung des Bundesfinanzministeriums und des Beauftragten der Bundesregierung für Kultur und Medien sowie einer Person aus meinem Haus. Der siegreiche Entwurf wird dann dem Bundesfinanzministerium und dem Bundeskabinett zur Bestätigung vorgelegt.

**Stichwort Gleichberechtigung: Haben wir in der Verwaltung bereits alles erreicht?**

Nein. Aber in den letzten Jahren hat sich einiges zum Positiven entwickelt, das zeigt die Statistik: Der Frauenanteil in Führungspositionen in Bundesbehörden ist deutlich gestiegen, liegt aber nach wie vor deutlich unter 50 Prozent. Da ist offensichtlich noch Luft nach oben, denn mehr als die Hälfte der Beschäftigten im öffentlichen Dienst sind Frauen. Für Frauen ist vor allem die Vereinbarkeit von Familie und Beruf weiterhin eine Karrierebremse. Im BVA versuchen wir gezielt

gegenzusteuern, beispielsweise mit Maßnahmen wie Jobsharing für Führungskräfte und Vernetzungsangeboten. Solche Maßnahmen zahlen sich aus: Stand heute sind 46,9 Prozent unserer Führungspositionen mit Frauen besetzt.

**Werden Sie auch Münzen aus der Serie sammeln?**

Selbstverständlich, und ich bin schon sehr gespannt auf die nächsten Motive!

### ZUR PERSON



**Katja Wilken**, 1970 geboren, ist seit November 2022 beim Bundesverwaltungsamt (BVA) und seit 01.04.2024 dessen Präsidentin. Zuvor hatte die studierte Juristin verschiedene Führungsfunktionen bei der Bundesagentur für Arbeit und dem Bundesamt für Migration und Flüchtlinge inne und war beim Statistischen Bundesamt Abteilungsleiterin für Digitalisierung und Digitale Dienste.



Künstlerkürzel von Erich Ott ▲

# Prägender Gestalter von Münzkunst

Er ist einer der profiliertesten Münzgestalter der Bundesrepublik Deutschland – und geht jetzt, im Alter von 80 Jahren, in den wohlverdienten Ruhestand: Erich Ott.

Geboren 1944 in Oberammergau, studierte Erich Ott an der Akademie der Bildenden Künste in München bei Josef Henselmann und Hans Ladner. Ab 1969 arbeitete er als freischaffender Bildhauer, Medailleur und Münzgestalter in München. Bereits 1972 nahm er das erste Mal an einem offiziellen Münzwettbewerb teil – für die Gestaltung der Olympia-Gedenkmünzen – und belegte bei seiner Premiere gleich den dritten Platz.

Die erste Münze, die mit einem Motiv von ihm geprägt wurde, war 1977 die Sammlermünze zum 200. Geburtstag des Astronomen Carl Friedrich Gauß. Ab den 1980er-Jahren entwickelte sich Erich Ott zu einem der anerkanntesten Münzdesigner des Landes und prägte vor allem auch mit seinen Porträtmünzen die Entwicklung der deutschen Sammler- und Gedenkmünzen. Er gewann 16 Münzwettbewerbe, seine vielleicht bekannteste Münze ist die 10-Euro-Silbermünze „Übergang zur Währungsunion – Einführung des Euro“, die 2002 anlässlich des Starts der europäischen Gemeinschaftswährung ausgegeben wurde.

Erich Ott schließt nun sein Atelier und nimmt nicht mehr an Münzwettbewerben teil. Sicherlich auch mit einem Hauch Wehmut: „Ich habe mich immer sehr über jede Einladung zur Teilnahme an einem Münzwettbewerb gefreut. Jeder Wettbewerb ist eine große Herausforderung gewesen, gleichzeitig hat die Teilnahme mir immer große Freude bereitet, auch wegen der vielen unterschiedlichen Themen.“ Auch wenn sich Erich Ott aus dem aktiven Gestalten zurückzieht, werden von ihm zeitlos schöne Münzdesigns bleiben. Dafür bedanken wir uns bei ihm und wünschen ihm alles Gute für die Zukunft.



## ▲ HOHE SCHNEIDEKUNST

Gips eines Münzentwurfs von Erich Ott für die 10-Euro-Silbermünze „200. Geburtstag von Richard Wagner“ von 2013

## EINIGE VON ERICH OTT GESTALTETE MÜNZEN

- 1) 5-DM-Silbermünze „Carl Friedrich Gauß“ (1977)
- 2) 10-Euro-Silbermünze „Übergang zur Währungsunion – Einführung des Euro“ (2002)
- 3) 10-Euro-Silbermünze „300. Geburtstag Friedrich II.“ (2012)
- 4) 100-Euro-Goldmünze „Welterbe Dom zu Aachen“ (2012)
- 5) 2-Euro-Gedenkmünze „Bayern (Schloss Neuschwanstein)“ (2012)
- 6) 10-Euro-Silbermünze „Lucas Cranach der Jüngere“ (2015)





# PRÄGI

## Kinderseite



Ich finde es total spannend, durch Deutschland zu reisen und Städte zu besuchen. Auch gerne kleinere Städte, die gar nicht unbedingt jeder kennt oder in denen jeder schon einmal gewesen ist. Vor Kurzem war ich in Chemnitz. Davon habt ihr noch nie gehört? Die Stadt liegt im Bundesland Sachsen in der Nähe von Dresden und der Grenze zu Tschechien. Sie hieß früher mal Karl-Marx-Stadt, jetzt leben hier rund 250.000 Einwohner. So klein ist Chemnitz also gar nicht. Das Besondere ist, dass Chemnitz in diesem Jahr Kulturhauptstadt Europas ist. Diesen Titel bekommen jedes Jahr verschiedene Städte in Europa, und es ist für eine Stadt toll, wenn sie zur Kulturhauptstadt ernannt wird. Dann kann

sie sich nämlich vielen Besucherinnen und Besuchern präsentieren und zeigen, was in ihr alles los ist und welche Sehenswürdigkeiten sie hat. Außerdem gibt es ganz viele Veranstaltungen mit Künstlerinnen und Künstlern, Festivals, Konzerte, Theaterstücke, Museumsführungen, Vorträge und vieles mehr. In Chemnitz stehen ganz viele Bauwerke aus verschiedenen Zeiten. Auf der Silbermünze, die ihr oben seht, sind einige dieser Bauwerke abgebildet. Ich habe es nicht geschafft, alle zu sehen. Ich glaube, ich fahre demnächst noch mal nach Chemnitz, schließlich ist die Stadt das ganze Jahr über Kulturhauptstadt. Vielleicht treffen wir uns ja dort?

### Welche Stadt liegt wo?

Prägi reist gerne. Auf einer Karte hat er mit Fähnchen einige Städte, die er schon besucht hat, markiert. Das sind Hamburg, Köln, Berlin, Chemnitz und München.

Wisst ihr, wo welche Stadt liegt? Ordnet die Städte den richtigen Fähnchen zu.



- a Köln
- b Hamburg
- c Chemnitz
- d München
- e Berlin



Auflösung: a-4, b-1, c-3, d-5, e-2

## Prägipedia Münzwissen von A bis Z

# P

Ihr wisst ja sicherlich, dass Münzen geprägt werden. Der Ort, an dem das stattfindet, nennt sich Prägestätte. Es gab in Deutschland ganz viele Prägestätten, die einen Buchstaben als Kennzeichen bekommen haben. Inzwischen sind noch fünf Prägestätten übrig geblieben: Berlin (mit dem Buchstaben A), München (D), Stuttgart (F), Karlsruhe (G) und

Hamburg (J). Hier werden alle Sammler- und Gedenkmünzen unseres Landes geprägt und auch die normalen Münzen, die wir im Portemonnaie haben. Guckt mal nach: Ihr findet auf allen Münzen einen der fünf Buchstaben (wenn die Münze aus Deutschland stammt). Von welcher Prägestätte habt ihr die meisten Münzen?

**Ja**, ich bestelle bei der Münze Deutschland (gewünschte Stückzahl bitte eintragen):

Art.-Nr.	Münze	Preis pro Stück in Euro	Menge
1 910118SA	20-Euro-Silbermünze „75. Berlinale“	42,95	
2 910119SG	20-Euro-Silbermünze „50 Jahre Internationales Jahr der Frau“	42,95	
3 910120SJ	20-Euro-Silbermünze „Chemnitz – Kulturhauptstadt Europas 2025“	42,95	
4 910121SF	20-Euro-Silbermünze „Elly Heuss-Knapp – 75 Jahre Müttergenesungswerk“	42,95	
5 912025S	20-Euro-Silbermünzen-Jahresset 2025	159,95	

Ihre Lieferung wird Ihnen bequem mit der Post zugesandt. Alle Preise verstehen sich inkl. Mehrwertsteuer, zzgl. Versand. Verkauf nur, solange der Vorrat reicht. Vorbehaltlich Satz- und Druckfehler. Das Jahresset 2025 enthält alle vier 20-Euro-Silbermünzen der Bundesrepublik Deutschland (Jahrgang 2025) in einer numismatischen Präsentationsmappe mit herausnehmbaren Münzkapseln. Es gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen. Diese finden Sie unter [muenze-deutschland.de/AGB](https://muenze-deutschland.de/AGB)

Datum, Unterschrift

(Unterschrift Kundin/Kunde, bei Minderjährigen durch Erziehungsberechtigte/n)

X

**Ja**, ich bestelle bei der Münze Deutschland (gewünschte Stückzahl bitte eintragen):

Art.-Nr.	Münze (Spiegelglanz)	Preis pro Stück in Euro	Menge
6 90N325S	10-Euro-Polymerringmünze „Technisches Hilfswerk“	29,95	
7 90N324S	10-Euro-Polymerringmünze „Polizei“	27,95	
8 90N323S	10-Euro-Polymerringmünze „Feuerwehr“	26,95	
9 90N322S	10-Euro-Polymerringmünze „Pflege“	26,95	

Ihre Lieferung wird Ihnen bequem mit der Post zugesandt. Alle Preise verstehen sich inkl. Mehrwertsteuer, zzgl. Versand. Verkauf nur, solange der Vorrat reicht. Vorbehaltlich Satz- und Druckfehler. Es gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen. Diese finden Sie unter [muenze-deutschland.de/AGB](https://muenze-deutschland.de/AGB)

Datum, Unterschrift

(Unterschrift Kundin/Kunde, bei Minderjährigen durch Erziehungsberechtigte/n)

X

**Ja**, ich bestelle bei der Münze Deutschland (gewünschte Stückzahl bitte eintragen):

Art.-Nr.	Münze	Preis pro Stück in Euro	Menge
10 910111SJ	20-Euro-Silbermünze „125. Geburtstag Brecht“	38,95	
11 910113SA	20-Euro-Silbermünze „100. Geburtstag Loriot“	38,95	
12 910107SG	20-Euro-Silbermünze „225. Geburtstag Droste-Hülshoff“	37,50	
13 910104SD	20-Euro-Silbermünze „100. Geburtstag Sophie Scholl“	37,50	
14 910105SG	20-Euro-Silbermünze „200. Geburtstag Kneipp“	37,50	
15 910098SF	20-Euro-Silbermünze „250. Geburtstag Beethoven“	34,95	
16 910099SA	20-Euro-Silbermünze „300. Geburtstag Münchhausen“	34,95	
17 910096SF	20-Euro-Silbermünze „250. Geburtstag A. v. Humboldt“	34,95	

Ihre Lieferung wird Ihnen bequem mit der Post zugesandt. Alle Preise verstehen sich inkl. Mehrwertsteuer, zzgl. Versand. Verkauf nur, solange der Vorrat reicht. Vorbehaltlich Satz- und Druckfehler. Es gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen. Diese finden Sie unter [muenze-deutschland.de/AGB](https://muenze-deutschland.de/AGB)

Datum, Unterschrift

(Unterschrift Kundin/Kunde, bei Minderjährigen durch Erziehungsberechtigte/n)

X

Widerrufsrecht: Verbraucher haben das Recht, binnen 14 Tagen ohne Angabe von Gründen einen Vertrag zu widerrufen. Das Widerrufsrecht beginnt ab dem Tag, an dem der Verbraucher oder ein von ihm benannter Dritter, der nicht Beförderer ist, die Waren in Besitz genommen hat. Nähere Informationen zum Widerrufsrecht finden Sie unter [muenze-deutschland.de/widerrufsbelehrung](https://muenze-deutschland.de/widerrufsbelehrung) und auf der Zahlungsanforderung bzw. dem Zahlungssavis.

Datenschutz: Ihre Daten werden zur Vertragsabwicklung und zur Unterbreitung von Angeboten verwendet. Der Nutzung zur Werbung können Sie bei der Münze Deutschland, Franz-Zebsch-Str. 15, 92626 Weiden, [info@muenze-deutschland.de](mailto:info@muenze-deutschland.de), widersprechen. Es gelten die jeweils gültigen Allgemeinen Geschäftsbedingungen der Münze Deutschland.

Nachname  
Vorname  
Straße/Nr.  
PLZ/Ort

Kunden-Nr.  
(falls bekannt)

--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--

Die Abrechnung erfolgt entsprechend der von Ihnen gewünschten Zahlungsweise per SEPA-Lastschrift bzw. Vorkasse.

Bitte freimachen

**ANTWORT**

Münze Deutschland  
Abt. 9523  
92626 Weiden

Nachname  
Vorname  
Straße/Nr.  
PLZ/Ort

Kunden-Nr.  
(falls bekannt)

--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--

Die Abrechnung erfolgt entsprechend der von Ihnen gewünschten Zahlungsweise per SEPA-Lastschrift bzw. Vorkasse.

Bitte freimachen

**ANTWORT**

Münze Deutschland  
Abt. 9524  
92626 Weiden

Nachname  
Vorname  
Straße/Nr.  
PLZ/Ort

Kunden-Nr.  
(falls bekannt)

--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--

Die Abrechnung erfolgt entsprechend der von Ihnen gewünschten Zahlungsweise per SEPA-Lastschrift bzw. Vorkasse.

Bitte freimachen

**ANTWORT**

Münze Deutschland  
Abt. 9525  
92626 Weiden